

## **Historischer Meistertitel für Billardclub Optik Gundolf Lechaschau**

Der Billardclub Optik Gundolf Lechaschau feiert seinen ersten Meistertitel in der höchsten Tiroler Liga. Auch die anderen Teams holten Medaillen. Bandelt ein großer Auftritt in der Bundesliga an!

Ein historischer Moment für den Billardclub Optik Gundolf Lechaschau: Die erste Mannschaft hat kürzlich zum ersten Mal in ihrer Geschichte den Meistertitel in der höchsten Tiroler Liga errungen. Dieses beeindruckende Ergebnis qualifiziert das Team für die bevorstehende Bundesligarelegation, die am 9. November in Salzburg stattfindet. Hier kämpfen bis zu zehn Mannschaften um den Aufstieg in die österreichische Bundesliga.

Die Ausgangsbedingungen vor dem entscheidenden Spieltagswochenende waren alles andere als einfach. Die Spieler, angeführt von Mannschaftsführer Marc Pichler, lagen vor dem letzten Spieltag nur einen Punkt hinter dem Erstplatzierten, LPT Innsbruck. Um die Chancen auf den Titel zu wahren, musste zunächst gegen den Drittplatzierten BC Saustall Fieberbrunn gewonnen werden.

### **Der Weg zum Meistertitel**

Die Gäste aus Fieberbrunn hatten an diesem Tag keine einfache Aufgabe. Obwohl die ersten Doppelspiele sehr eng waren, konnten Pichler und Strele sowie Knittel und Lechleitner jeweils einen knappen Sieg einfahren. Mit einem 4:2 über Fieberbrunn wurde der Einpunkterückstand auf den Tabellenführer verteidigt.

Dies war notwendig, da Innsbruck ein souveränes 6:0-Ergebnis gegen ihren Gegner eingefahren hatte.

Am Sonntag kam es dann zum entscheidenden Showdown gegen LPT Innsbruck. Das Hinspiel war zuvor unentschieden ausgegangen, was die Ausgangslage umso spannender machte. Die Lechaschauer starteten furios und gewannen die ersten beiden Doppel deutlich. Pichler und Strele triumphierten im 10-Ball mit 6:1, während Knittel und Lechleitner ihr 9-Ball-Duell mit 7:0 für sich entschieden.

In der zweiten Halbzeit blieb es spannend, als Pichler gegen den besten 14/1 Spieler der Saison, Lucas Huter, verlor. Knittel konnte jedoch erneut klar gewinnen und stellte den Gesamtstand auf 3:1. Nachdem Lechleitner sein 9-Ball-Spiel unglücklich verlor, hing alles an Meiko Strele. Im entscheidenden 10-Ball-Match zeigte er Nervenstärke, gewann mit 6:5 und sicherte damit den 4:2 Gesamtsieg, sowie den Meistertitel.

Diese Leistung ist nicht nur ein Grund zur Freude für die Spieler, sondern auch eine bedeutende Auszeichnung für den gesamten Club. Neben der ersten Mannschaft erzielten auch die anderen Mannschaften des Clubs bemerkenswerte Erfolge in der dritten Landesliga. Die zweite Mannschaft hat den starken zweiten Platz erreicht, während die dritte Mannschaft den dritten Rang belegte, begleitet von eigenen Erfolgen und Medaillen.

Auf der Saisonabschlussfeier des Tiroler Billardverbandes wurden die Erfolge gebührend gewürdigt. Für den Meistertitel erhielten Pichler, Knittel, Strele und Lechleitner die goldene Medaille. Zudem wurden Robert Doser und seine Mitspieler für ihren zweiten Platz ausgezeichnet, während die dritte Mannschaft ebenfalls für ihre Leistung gefeiert wurde. Diese Erfolge sind sowohl für die Spieler als auch für den Billardclub Optik Gundolf Lechaschau ein Grund zur Feier und ein Ansporn für die kommenden Herausforderungen in der Bundesliga-Relegation. Weitere Details zu diesen spannenden Entwicklungen können auf [www.meinbezirk.at](http://www.meinbezirk.at) nachgelesen

werden.

Details

**Quellen**

• [www.meinbezirk.at](http://www.meinbezirk.at)

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**